

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „
" „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „
" „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" „ Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Annoncen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 6.

Donnerstag den 6. Januar

1887.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen. Die Redaction.

9. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Das Thal von Andorra“ *Halevy.*
2. Alla turca *Mozart.*
3. Chor der Friedensboten aus „Rienzi“ *Wagner.*
4. Rosen aus dem Süden, Walzer *Joh. Strauss.*
5. Adagio aus der Sonate pathétique *Beethoven.*
6. Ouverture zu „Hans Heiling“ *Marschner.*
7. Zeitungsenten, Potpourri *Conradi.*
8. Gasparone-Marsch *Millöcker.*

Rundschau:
Kgl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Borgkirche.
Engl. Kirche.
Palais Pauline
Hygiea Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Neroberg-
Farnsicht.
Platte.
Wartthurn.
Raine
Sonnenberg.

10. ABONNEMENTS-CONCERT

des

Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Abends 8 Uhr.

1. Turner-Marsch *Muth.*
2. Ouverture zu „Si j'étais roi!“ *Adam.*
3. Liebeslied *Henselt.*
4. Die tanzende Muse, Polka-Mazurka *Jos. Strauss.*
5. Introduction aus „Don Pasquale“ *Donizetti.*
6. Serenade für Harfe Solo *Oberthür.*
Herr Wenzel.
7. Die Sprudler, Walzer *Kéler-Béla.*
8. Musikalische Tauschungen, Potpourri *Schreiner.*

Feuilleton.

Wiesbaden, 6. Januar. Das für morgen Freitag den 7. Januar
angekündigte Cyklus-Concert erfährt eine Verlegung auf einen
späteren Tag.

— Allem Anschein nach scheint der erste grosse Maskenball
am Sonnabend sehr besucht zu werden.

— Den reizenden musikalischen Genuss, welchen uns am letzten
Sonntag die solistische Mitwirkung des hier lebenden Zither-Virtuosen Herrn
Alfred von Goutta im Abendconcerte des Curorchesters verschaffte, wollen
wir hiermit, wenn auch nachträglich, noch in besondere Erwähnung bringen.
Herr von Goutta verstand es auch diesmal wieder bei seinen Zuhörern reges
Interesse für die Zither zu erwecken. Seine Piecen stellten durchweg grosse
Anforderungen an die Technik; sein Spiel zeichnete sich wieder durch
Präcision und kunstsinniges Verständnis aus. Mit der ersten Vortragsnummer:
„Der Zug des Todes“ von Ph. Grasmann, bewies Herr von Goutta, dass bei
kunstverständiger Behandlung seines vervollkommenen Instrumentes, dasselbe
auch für die ernsteren Richtung der Composition sehr wohl geeignet ist.
Seine zweite Piece: „Glocken und Harfenfantasie“ von Burgstaller, ist ein
in grösserem Style geistreich durchdachtes Opus. Herr von Goutta musste
auf stürmisches Verlangen eine Zugabe spielen. Neben der bedeutenden
Technik des Künstlers wirken sein schöner, gesangreicher Ton und der Aus-
druck seines Spieles besonders wohlthuend auf das musikalische Ohr. Die
vervollkommnete 44saitige Arion-Harfenzither, welche Herr von Goutta
spielte, ist seine eigene Erfindung, wodurch ihm das Verdienst erwächst die
Zither zum Concert-Instrumente erhoben zu haben.

Verfängliche Frage. M. de Brancourt bat seinen Oheim, Bischof von Carcassonne
ihm ein Landhaus zu überlassen, welches unbenutzt stehe. „Nein, mein Freund,“ sagte
der Prälat, „man muss immer ein Plätzchen haben, wohin man niemals kommt, von dem
man aber glaubt, man würde glücklich sein, wenn man dahin käme.“ — „Genügt Ihnen
zu diesem Zwecke nicht . . . das Paradies?“ fragte der Neffe.

Aus der Sportwelt. „Haben Sie schon gehört, der „Champion of the world“
auf dem Bicycle, Mr. Hale, ist in weniger als 24 Stunden von Berlin nach Paris ge-
fahren.“ — „Aber ich bitte Sie, das ist ja gar nicht möglich!“ — „Doch, doch, er ist
mit dem Kurierzug gefahren.“

Stilgerecht. „Sie mal, der Dichter Z. trägt jetzt im Winter noch einen Frühjahrs-
paletot.“ — „Nun, das passt ja zu ihm, er macht ja doch auch das ganze Jahr hindurch
Frühlingslieder.“

Auch ein Standpunkt. „Sie mal, der lange R. hat heute am Sonnabend keine
Manschetten um.“ — „Der Kerl war ja von jeher ein solcher Renommist.“

Bukarester 20 Frances-Loose. Die nächste Ziehung findet am 1. Februar statt.
Gegen den Coursverlust von ca. 24 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das
Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für
eine Prämie von 2 Mark pro Stück.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden,	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
4. Jan. 10 Uhr Abends	741,1	— 5,9	73 %
5. „ 8 „ Morgens	738,0	— 6,8	76 „
1 „ Mittags	733,6	— 4,2	69 „

4. Jan. Niedrigste Temperatur — 8,0, höchste — 4,7, mittlere — 6,3

Allgemeines vom 5. Jan. Gestern Mittag zeitweise heiter, Nachts klar und
kalt; heute Morgen bedeckt, abnehmende Kälte.

Maier.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 5. Januar 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Simon, Hr. Kfm., Frankfurt. Kulow, Hr. Rechtsanwalt, Eltville. Bernhardt, Hr. Banquier, Berlin. Reifenberg, Hr. Kfm., Cöln.
Allesant: Borchardt, Hr. Kfm., Cöln.
Bären: von Hahn, Hr. Baron, Curland.
Engel: Tiedemann, Hr., Italien.
Engländer Hof: Friesländer, Fr., Frankfurt.
Einhorn: Werner, Hr. Kfm., Frankfurt. Meyer, Hr. Kfm., Frankfurt. Rapp, Hr. Kfm., Frankfurt. Scheuer, Hr. Kfm., Worms. Gäss, Hr. Kfm., Würzburg. Birkenbühl, Hr. Lehrer, Dillenburg. Laub, Hr. Kfm., Würzburg.
Eisenbahn-Hotel: Weis, Hr. Kfm., Frankfurt. Loebel, Hr. Kataster Controleur, Hachenburg.
Grüner Wald: von Seel, Hr. Major, Lötzen. Rheins, Hr. Fabrikbes., Neuss. Krehl, Hr. Kfm., Berlin. Meyer, Hr. Kfm., Cöln. Fürner, Hr. Kfm., Neuss. Herz, Hr. Kfm., Cöln. Meisenzahl, Hr. Kfm., Darmstadt.
Nonnenhof: Binekamp, Hr. Kfm., Cöln. Weller, Hr. Kfm., Heilbronn. Lanz, Hr., Dr. jur., Berlin. Ruth, Hr. Kfm., Frankfurt.

Hotel du Nord: Varena, Hr. Director, Magdeburg.
Rhein-Hotel: Goergen, Hr. Pastor, Stromberg. Bergmann, Hr. Rent. m. Fr., Wien.
Tannus-Hotel: Klein, Hr. Officier, Berlin. Rösener, Hr., Assmannshausen. Kaufmann, Hr., Würzburg. Peters, Hr. Kfm., Cöln. Klein, Fr., Homburg.
Hotel Weiss: Frank, Hr. Architekt m. Schwester, Mainz.
Armen-Heilanstalt: Duckbier, Joseph, Biebrich. Bock, Emilie, Althundem. Gerharz, Catharine, Arzbach. Daubert, Anna, Oestrich. Schäfer, Johann, St. Wendel. Wirz, Adam, Holler. Müller, Margarethe, Ellar. Michel, Philipp, Seilhofen. Hett, Joseph, Homburg.
In Privathäusern: von Bülow, Fr., Niederwalluf, Webergasse 4. van der Pot, Hr., Antwerpen, Villa Helene. van der Pot, Fr., Antwerpen, Villa Helene. Henderson, Fr., Edinburg, Villa Helene. von Ursow, Frau Fürstin m. Tochter u. Gesellschafterin, Petersburg, Villa Heubel. Graf von Hardenberg, Hr. Hauptmann, Berlin, Villa Heubel. von Hardenberg, Hr. Referendar, Berlin, Villa Heubel.

Salon élégamment installé
 pour
**la Coupe de Cheveux pour
 Raser & Coiffer.**
 Salon à part pour Dames
 Kranzplatz 1.

Wiesbadens grösste und eleganteste
Haarschneide-, Frisir- & Rasir-Salons
 1 Kranzplatz 1
 Inhaber: **Eduard Rosener**, Coiffeur Parfumeur
 Aufmerksame Bedienung. **Shampooing.** Günstiges Abonnement.
 Abgesonderte Salons für Damen zum
 Kopfwaschen — Haarschneiden — Haarbrennen — Frisiren.

Salon elegantly fitted up
 for
**Hair-cutting, Shaving &
 Hair dressing.**
 Separated Salon for Ladies
 Kranzplatz 1.
 6654



1. Grosser Maskenball
 in den
Sälen des Curhauses
 am
Samstag den 8. Januar 1887.
Zwei Orchester.
Ball-Leitung: Herr O. Dornewass.

Der Ball beginnt um **8 Uhr**, die Säle werden nicht vor **7 Uhr** geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im Hauptportale bis Samstag Nachmittag 5 Uhr gegen Abstempelung derselben besondere Ballkarten zum ermässigten Preise von 2 Mark.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle ausnahmslos nur in entsprechendem Maskencostume oder Ballanzuge (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnelistischem Abzeichen gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Heyl.

G. Accarisi & Nipote

6340

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique
 de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
 de Genre

Etrusque, Romain & Pompeian.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38—39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

Reit-Institut

Wiesbaden — Luisenstrasse No. 4 — Wiesbaden

Reit-Unterricht für Damen und Herren.

6799

Pension für Pferde und Dressur.

Gegründet i. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.



Sprudel.

Montag den 10. Januar cr.

**Erste
 General-Versammlung**

im grossen Saale des „Hôtel Victoria“.

Saaloöffnung: 11 Min. nach 7 Uhr. **Einzug des Comité's:** 11 Min. nach 8 Uhr präcis.

Fremden-Einführung — soweit Raum vorhanden — nur durch Mitglieder: 4 Mark.

Hiesige können nicht eingeführt werden.

Lieder zu dieser Sitzung sind bis spätestens Samstag den 8. Jan., Abends, bei Herrn Carl Spitz, Langgasse 37a, einzureichen, **Vorträge** beim Präsidium anzumelden.

Kappen und Sterne werden im Laufe dieser Woche durch den Vereinsdiener ausgegeben, können auch bei unserem Cassirer Herrn W. Bickel, Langgasse 20, in Empfang genommen werden.

6879

Der kleine Rath.

**Merkel'sche
 Kunst-Ausstellung**

Neue Colonnade, Mittelpavillon.
 Die Salons sind täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends. Entrée 50 Pf.

Wiesbaden.
**Israelitisch
 Hôtel & Restaurant**

6254 zum
„Badischen Hof“
 Nerostrasse 7, nahe dem Kochbrunnen und Curhaus.
Table d'hôte um 1 Uhr.
 Diners à part.
 Besitzer: **H. Hirschberger.**

Ich habe mich hier, gr.
**Burgstr. 14, als
 Zahn-Arzt**
 niedergelassen.

C. Voigt,
 6874 **prakt. Zahn-Arzt.**

Villa Hertha
 Neubauerstrasse 3 (Dambachthal)
Familienpension Family Boardinghouse
 6159 **Fr. André. Miss Rodway.**

Hôtel & Pension Weyers
 Inhaber 6365
Ed. Weyers, Wilhelmstr. 5.
Mässige Preise.

**Dr. phil. B. Thiel's
 PENSION MON-REPOS**
Frankfurterstr. 6,
 am Eingange des Parks, 5 Min. vom Curhaus. Herrschaftlich möblierte Wohnungen resp. einzelne Zimmer mit Pension.
 Bäder im Hause. 6848

Pension Villa Sara
Mainzerstrasse 2. 6818
 Comfortabel eingerichtet. Bäder im Hause.

Pension Villa Victoria
 Sonnenbergerstr. 22. 6497

Villa Grünweg 4
 (vordere Parkstrasse) 3—4 elegant möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. 6850

38 Wilhelmstrasse 38
 Elegant eingerichtete Wohnungen und einzelne Zimmer. 6896

Königliche Schauspiele.
 Donnerstag, 6. Januar 1887.
 5. Vorstellung.
 (62. Vorstellung im Abonnement.)

Der liegende Holländer
 Romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.
 Anfang 6½ Uhr.

1. Mar
 2. Ove
 3. Sp
 4. Sp
 5. Ein
 6. a)
 7. Me
 8. Com

Wies
 lesungen
 Abends ist
 Barmen, D
 — Die Vor

Der H
 Zunehmen un
 soichem. Fro
 wo der bedeu
 Haar von alle
 jedoch nie ge
 China, aber
 Früher liessen
 Haare zu treu
 Handel betrie
 800 Pfund B
 häufig, dass d
 als das Haar.
 des Haareinsa
 betrieben. El
 auf dem Pfla
 folgende Resu
 schwarzes 100
 geht aus diese
 sind, während
 Haarfarbe ist.
 Virehow mit E
 die drei Haar